



Betreff:

öffentlich

Bebauungsplan Nr. 145 "Am Humboldtring", Auslegungsbeschluss sowie Auslegungsbeschluss zur Flächennutzungsplan-Änderung "Am Humboldtring" (08/15)

Einreicher: FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Erstellungsdatum 25.08.2017

Eingang 922: 25.08.2017

Beratungsfolge:	Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung		
13.09.2017		x
Gremium		
Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Den Abwägungsvorschlägen zu den Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentliche Belange gemäß § 3 Abs.2 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 145 "Am Humboldtring" und zur Flächennutzungsplanänderung „Am Humboldtring“ (08/15) wird zugestimmt. (gemäß Anlage 4)
2. Der Änderung des Geltungsbereiches wird zugestimmt.(siehe Anlage 3)
3. Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 145 "Am Humboldtring" ist nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen (siehe Anlagen 6 und 7).
4. Der Entwurf der Flächennutzungsplan-Änderung "Am Humboldtring" (08/15) mit dem Änderungsblatt des Landschaftsplans (Konfliktanalyse-Eingriffsregelung) ist nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen (siehe Anlage 10).
5. Der Übersicht der Kernpunkte zum städtebaulichen Vertrag (siehe Anlage 9) wird zugestimmt. Der daraus zu entwickelnde städtebauliche Vertrag ist der Stadtverordnetenversammlung vor der Entscheidung zur Planreife nach § 33 BauGB vorzulegen.

Berechnungstabelle Demografieprüfung:

Wirtschaftswachstum fördern, Arbeitsplatzeinhalten bzw. ausbauen Gewichtung: 30	Ein Klima von Toleranz und Offenheit in der Stadt fördern Gewichtung: 10	Gute Wohnbedingungen für junge Menschen und Familien ermöglichen Gewichtung: 20	Bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Betreuungs- und Bildungsangebot für Kinder u. Jugendl. anbieten Gewichtung: 20	Selbstbestimmtes Wohnen und Leben bis ins hohe Alter ermöglichen Gewichtung: 20	Wirkungsindex Demografie	Bewertung Demografie-relevanz
		1		1	40	geringe

Fortsetzung zu finanziellen Auswirkungen

Realisierungskosten:

Die voraussichtliche Höhe der zu erwartenden Realisierungskosten wird vorläufig eingeschätzt mit:

Kostenposition	geschätzter Aufwand in €	betroffener Fachbereich
Geh- und Radwege	ca. 54.250	5410003/7852000
Planungskosten Verkehrsfläche	ca. 5.425	5410003/7852000
öffentl. Grünfläche	ca. 470.000	5510000/7852000

Folgekosten

Mögliche Folgekosten, die nach Realisierung der Planung zu erwarten sind, werden für die Instandhaltung und Pflege der öffentlichen Verkehrs- und Grünflächen entstehen. Mit der Umsetzung der Planung ist ab 2021/2022 zu rechnen.

Auf den Haushaltsvorbehalt auch für künftige Jahre wird hingewiesen.

Kostenposition	geschätzter Aufwand in €	betroffener Fachbereich
Planstraße A, Geh- und Radwege	ca. 2.115,30 Euro/Jahr	5410003/5221200
öffentliche Grünflächen	ca. 26.673,75 Euro/Jahr	5510000/5221100

Innerhalb des Geltungsbereichs befindet sich eine Fläche für Gemeinbedarf Kita/Schule. Hier ist die Realisierung eines temporären Schulgebäudes inklusive Freianlagen bereits nach § 34 BauGB genehmigt. Entstehende Kosten sind im Zuge dieser Genehmigung bereits berücksichtigt, sodass aus diesem Bebauungsplan heraus für den Bereich keine Folgekosten zu erwarten sind.

Begründung zum Beschlussvorschlag:

Aus aktuellem Anlass besteht das Erfordernis, einen Beschluss zur öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans Nr. 145 "Am Humboldtring" sowie parallel der Flächennutzungsplan-Änderung "Am Humboldtring" (08/15) herbeizuführen.

Die finanziellen Auswirkungen sowie die nähere Erläuterung zur Erforderlichkeit der Beschlussvorlage ergeben sich aus den folgenden Anlagen zu dieser Beschlussvorlage:

Anlage 1	Finanzielle Auswirkungen	(2 Seiten)
Anlage 2	Kurzeinführung	(4 Seiten)
Anlage 3	Lageplan Änderung Geltungsbereich	(1Seite)
Anlage 4	Abwägungsvorschlag Träger öffentlicher Belange	(32 Seiten)
Anlage 5	Übersicht der wesentlicher städtebaulicher Konzeptschritte	(1 Seite)
Anlage 6	Entwurf Bebauungsplan - Planzeichnung	(1 Plan)
Anlage 7	Begründung	(163 Seiten)
Anlage 8	städtebauliches Konzept	(1 Seite)
Anlage 9	Übersicht der Kernpunkte zum Städtebaulichen Vertrag	(5 Seiten)
Anlage 10	Entwurf Flächennutzungsplan-Änderung	(8 Seiten)
Anlage 11	Konfliktpapier Landschaftsplan	(1 Seite)

Es ist eine Übersicht der wesentlichen städtebaulichen Konzeptschritte als Anlage beigefügt. Sollte seitens der Ausschussmitglieder Interesse an näheren Informationen dazu sowie zu den in der Abwägung erwähnten Simulationen bestehen, so können diese während der üblichen Dienstzeiten im Bereich 462 Verbindliche Bauleitplanung eingesehen werden.